

Internationales Flair in Neuburg

Veranstaltung TSV Neuburg richtet am Sonntag traditionelles Adventsschwimmen aus

Neuburg Am morgigen ersten Adventssonntag findet traditionell das Einladungsschwimmen des TSV Neuburg im Neuburger „Parkbad“ statt. Schon zum 43. Mal richtet die Schwimmabteilung diesmal für 15 Vereine den Kurzstreckenwettkampf zu Beginn der Adventszeit aus. Dabei müssen 1203 Einzel- und 15 Staffelstarts abgewickelt werden. Dies wird durch die gute Zusammenarbeit der Kampfrichter und ihrer Helfer garantiert.

Das Teilnehmerfeld der Aktiven ist breit gefächert: Angefangen bei den ganz „kleinen Wasserratten“ der Jahrgänge 2006 bis 2009 bis hin zu den Junioren und Masters-Aktiven sind alle Jahrgangsstufen vertreten. Die meisten Meldungen kommen vom heimischen TSV Neuburg (229 Einzel- und drei Staffelstarts), gefolgt von den Aktiven des SV 77 Neufahrn mit 123 Einzelstarts und einem Staffelstart und dem Polizei SV Eichstätt mit 120 Einzelstarts und zwei Staffelstarts.

Internationales Flair verbreiten in

diesem Jahr erneut die Schwimmvereine aus Italien und Österreich. Aus den Dolomiten kommen, bereits zum sechsten Mal in Folge, 32 Aktive des Schwimmclub ASD Dolomita Nuoto Predazzo und absolvieren 95 Einzelstarts und einen Staffelstart im schnellen Neuburger Becken. Mit dem 1. USC Traun starten zudem Aktive aus Österreich in Neuburg. Sie absolvieren 80 Einzelstarts und ebenfalls einen Staffelstart.

Dagegen starten zum ersten Mal Aktive des TSV Indersdorf im Neuburger Parkbad. Sie absolvieren bei ihrer Premiere 84 Einzel- und zwei Staffelstarts.

Für den TSV Neuburg zeigen 69 Sportler bei 229 Einzelstarts und drei Staffelstarts ihr Können. Für viele junge Schwimmer ist das Adventsschwimmen der erste Wettkampf. Das bedeutet: das erste Mal die Aufregung vor dem Start zu spüren sowie die Freude oder auch Enttäuschung über die geschwommene Leistung. Ob dann neue Nach-

wuchstalente entdeckt werden und sich das Training der vergangenen Monate ausgezahlt hat, wird sich am kommenden Sonntag herausstellen.

Die Entscheidungen über die Medaillenvergabe werden über die Strecken 50 m Rücken, 50 m Brust, 100 m Lagen, 50 m Schmetterling und 50 m Freistil ausgetragen. Die

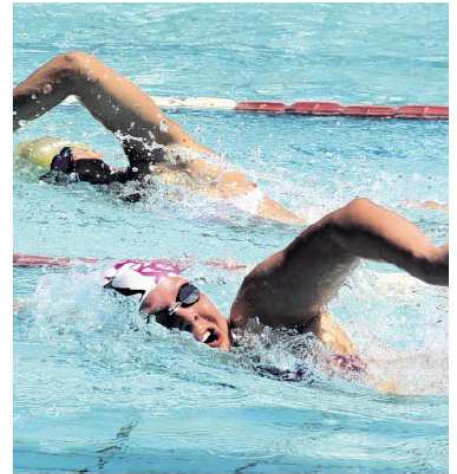
Jahrgänge 2006 bis 2009 treten über 25 m Brust, 25 m Rücken und 25 m Freistil an. Besonders reizvoll sollen für die „Jüngsten“ zusätzlich die 25 m Kraulbeine mit Brett sein, um sich das erste Mal im Wettkampfbekken zu erproben.

Um 9 Uhr werden am Sonntag die ersten Startpfeife ertönen und das superschnelle Edelstahlbecken des Neuburger Parkbades wird hoffentlich bereits bei den Rückenentscheidungen für schnelle Zeiten sorgen. Am Vormittag findet gegen 12 Uhr die Begrüßung durch Schirmherr Oberbürgermeister Dr. Bernhard Gmeiling und dem Vorsitzenden des TSV Neuburg Udo Kotzur statt.

Außerdem werden zwischen den Wettkämpfen immer wieder Siegerehrungen abgehalten. Am Ende der Veranstaltung wird es noch einmal spannend. Die Teams der Vereine starten über die 6 x 50 m Freistil mixed Staffel. Erster Favorit für die Goldmedaille ist das schnellste Team des TSV Neuburg. (msch)

Zeitplan

- 9 Uhr 50 m und 25 m Rücken
- 10.15 Uhr 50 m und 25 m Brust
- 11.30 Uhr 100 m Lagen
- 12 Uhr Begrüßung durch Oberbürgermeister Dr. Bernhard Gmeiling und den 1. Vorsitzenden des TSV Neuburg Udo Kotzur
- 12.45 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr 25 m Kraul Beine mit Brett
- 13.50 Uhr 50 m Schmetterling
- 14.35 Uhr 25 m Freistil
- 14.55 Uhr 50 m Freistil
- 16 Uhr 6 x 50 m Freistil-Staffeln



Spannende Wettkämpfe erwarten die Verantwortlichen des TSV Neuburg beim 43. Adventsschwimmen des TSV Neuburg im Neuburger „Parkbad“. Um 9 Uhr ertönt am kommenden Sonntag der erste Startpfeiff des traditionsreichsten Schwimmwettkampfs der Region. Foto: Manfred Schiele